

AKB Vermögensverwaltung

nachhaltig plus

Die Vermögensverwaltung mit starkem Fokus auf Nachhaltigkeit

Delegation

Sie wollen Ihr Vermögen gezielt anlegen, sichern und vermehren? Sie haben jedoch weder die Zeit noch die Möglichkeit, die täglichen Marktbewegungen zu verfolgen, um auf Veränderungen rasch reagieren zu können. Mit einem Vermögensverwaltungsmandat (VVA) können Sie Ihr Kapital bequem und unkompliziert anlegen, ohne dass Sie sich selbst um Ihre Anlagen kümmern müssen. Die Verwaltung Ihres Vermögens delegieren Sie an erfahrene Spezialistinnen und Spezialisten der AKB, die im Rahmen einer gemeinsam mit Ihnen definierten Anlagestrategie über die Umsetzung entscheiden. Die AKB verfolgt eine eigene, disziplinierte Anlagepolitik, die sich durch einen strukturierten Anlageprozess mit kurzen Entscheidungswegen auszeichnet. Dies ermöglicht eine periodische Ausrichtung Ihres Portfolios an veränderte Marktbedingungen und bildet die Grundlage für eine strategisch risikooptimierte Performance.

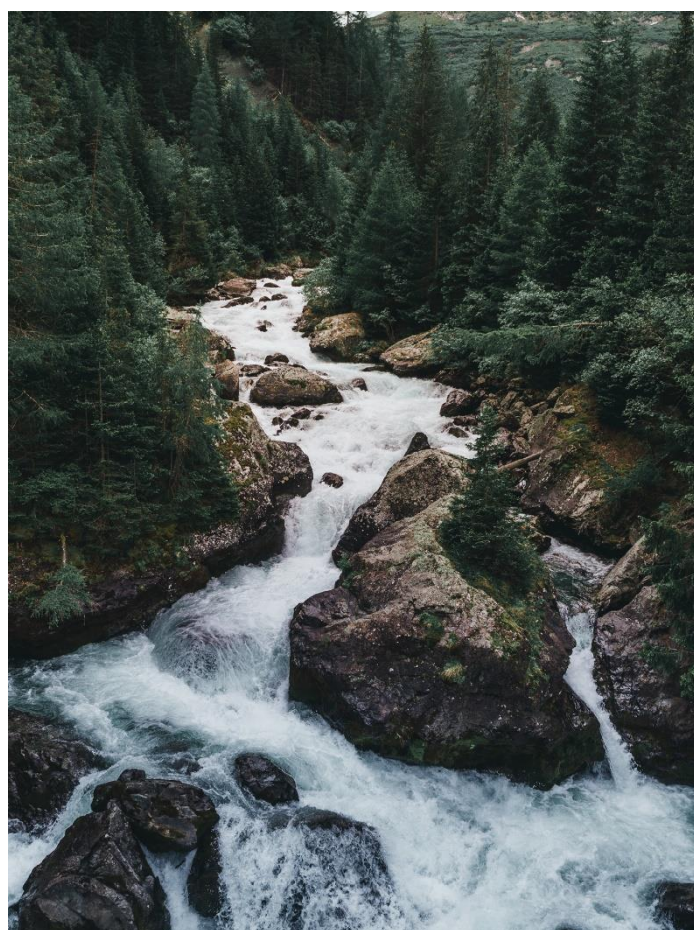
Die AKB Vermögensverwaltung nachhaltig plus zeichnet sich durch einen starken Fokus auf Nachhaltigkeit aus. Die Verwaltung Ihres Vermögens erfolgt optimiert durch ein periodisches Rebalancing der Anlagekategorien. Zur Auswahl stehen die fünf AKB-Anlagestrategien in der Referenzwährung CHF. Sämtliche Vermögenswerte werden in einem Depot auf Ihren Namen gehalten. Damit Sie jederzeit über den Verlauf Ihres Mandates informiert sind, erhalten Sie neben der Avisierung sämtlicher Transaktionen auch ein halbjährliches Reporting mit detaillierten Informationen zur Entwicklung und Struktur. Zudem wird Ihnen jährlich ein Steuerverzeichnis zur Verfügung gestellt, das Ihnen die Deklaration bei den Steuerbehörden erleichtert.

Zusammenfassung

| | |
|------------------|--|
| Präferenz: | Sie suchen eine Vermögensverwaltung mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit |
| Mindestbetrag: | CHF 200 000 |
| Referenzwährung: | CHF |
| Verwaltungsart: | Optimierte Vermögensverwaltung mit periodischem Rebalancing der Anlagekategorien |
| Umsetzung: | Kollektivanlagen; mindestens 40 % erfüllen zu einem sehr hohen Grad die Selektionskriterien für nachhaltiges Anlegen der AKB (Nachhaltigkeitsleader) |
| Nachhaltigkeit: | Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten zur Risiko-/Renditeoptimierung sowie messbare Nachhaltigkeitswirkung |
| Leistungsumfang: | Verwaltung des anvertrauten Vermögens, Avisierung sämtlicher Transaktionen, ein halbjährliches Reporting und ein Steuerverzeichnis |

Anlagestrategien

| Angaben in % | Einkommen | Rendite | Ausgewogen | Wachstum | Aktien |
|-----------------|-----------|---------|------------|----------|--------|
| Geldmarkt | 5 | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Obligationen | 65 | 45 | 30 | 12,5 | 0 |
| Aktien | 0 | 25 | 45 | 65 | 85 |
| Immobilienfonds | 10 | 7,5 | 5 | 5 | 0 |
| Übrige Anlagen | 20 | 17,5 | 15 | 12,5 | 10 |
| Total | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| CHF-Anteil | 97,5 | 81 | 66,5 | 54 | 40 |



AKB-Einkommen nachhaltig plus

Anlagehorizont von mindestens 4 Jahren.



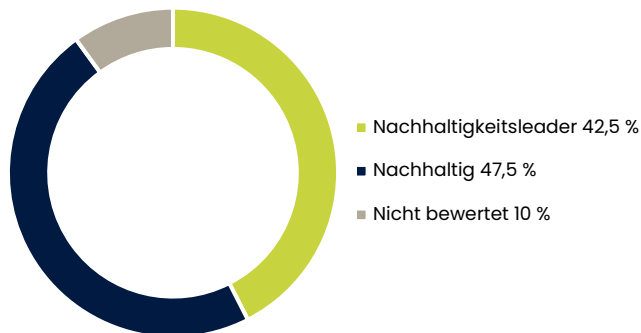
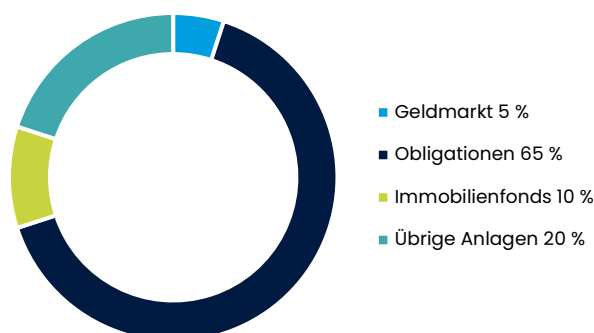
Das Anlageziel AKB-Einkommen nachhaltig plus soll in erster Linie den Wert des Kapitals erhalten und einen konstanten Ertrag erzielen. Es stellt das konservativste AKB-Anlageziel dar. Mindestens 40 % des Vermögens ist in Nachhaltigkeitsleader¹ investiert.

¹ Dies umfasst wirkungsorientierte Kollektivanlagen, Kollektivanlagen mit einem sehr strengen ESG-Ansatz, wirkungsorientierte Anleihen (Sustainable Bonds) sowie Aktien und Obligationen von Emittentinnen und Emittenten mit einem ESG-Rating von AAA. Diese Gruppe von Anlagen wird mit der Nachhaltigkeitseinschätzung «Nachhaltigkeitsleader» in den Portfolios ausgewiesen.

² CHF-abgesichert

³ Als übrige Anlagen versteht die AKB unter anderem Investitionen im Bereich Rohstoffe, versicherungsbasierte Anlagen, Hochzinsanleihen, Wandelanleihen, Privatmarktanlagen, Infrastruktur, Mikrofinanz usw.; Fremdwährungsrisiken der einzelnen Anlagen werden mehrheitlich gegen CHF abgesichert. Aufgrund ihres speziellen Charakters kann es in einzelnen Fällen zu längeren ordentlichen Rückgabefristen kommen (max. fünf Monate).

| Angaben in % | Schweiz | Welt exkl. CH | Schwellenländer | Min. | Total | Max. |
|-----------------------------|-----------|-------------------|-----------------|------|------------|------|
| Geldmarkt | 5 | | | 0 | 5 | 15 |
| Obligationen | 30 | 32,5 ² | 2,5 | 55 | 65 | 75 |
| Aktien | | | | 0 | 0 | 0 |
| Immobilienfonds | 10 | | | 0 | 10 | 20 |
| Übrige Anlagen ³ | 20 | | | 10 | 20 | 30 |
| Total | 65 | 32,5 | 2,5 | | 100 | |
| CHF-Anteil | | | | 82,5 | 97,5 | 100 |



Gebühren

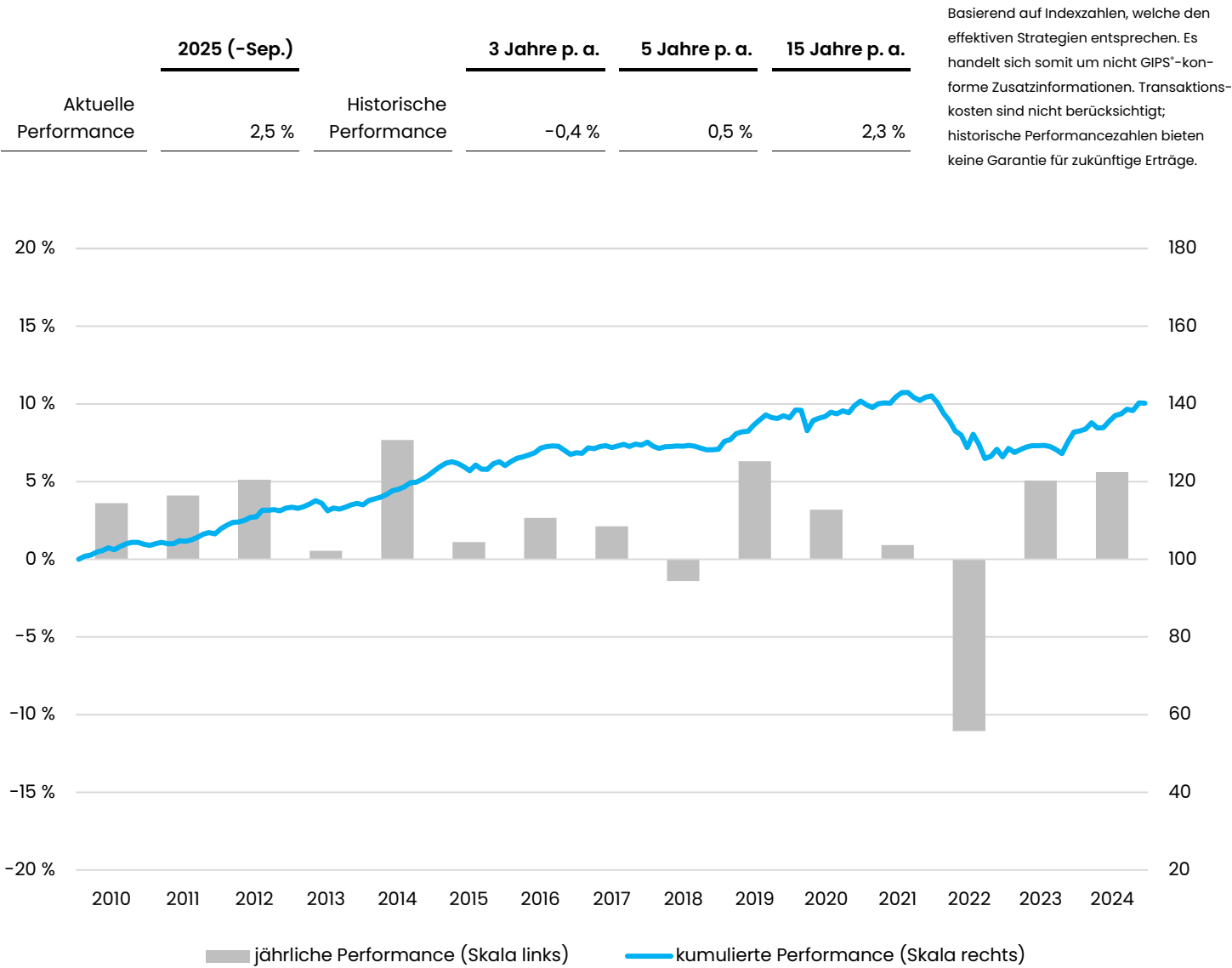
| Dienstleistung | AKB-Einkommen nachhaltig plus |
|---|-------------------------------------|
| Pauschalgebühr p. a.^{1,3} | 1,20 % (min. CHF 2400) |
| Restriktionsgebühr p. a.¹ | Auf Anfrage kostenpflichtig möglich |
| Switchgebühr; zzgl. MWST | 0,25 % |
| Auszahlungsgebühr²; zzgl. MWST | 0,10 % |
| Ab 3. Bezug (bar, Vergütung, Übertrag) pro Kalenderjahr; zzgl. MWST | min. CHF 500 max. CHF 2500 |
| Saldierungsgebühr; zzgl. MWST | 0,50 % |

¹ Bei den Preisen handelt es sich um Jahrestarife, welche auf dem Gesamtvermögen (Depot inkl. Konti) quartalsweise zuzüglich Mehrwertsteuer belastet werden. Bei Aufhebung eines Vermögensverwaltungsauftrages, der weniger als ein Jahr bestanden hat, ist eine Jahresgebühr fällig (bisherige Quartalszahlungen werden angerechnet). Bei Abschluss wie auch Auflösung wird der angebrochene Monat voll berechnet. Die Bank kann im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit – auch im Rahmen von Vertriebsvereinbarungen – von Dritten Vergütungen, Gebühren, Kommissionen, Rückerstattungen, Retrozessionen, Abschläge oder andere monetäre Leistungen (insgesamt «Entschädigungen») erhalten. Die AKB verzichtet auf die Einbehaltung dieser Entschädigungen und leitet diese unaufgefordert und periodisch der Kundin oder dem Kunden weiter. Dieser Umstand wird bei der Festlegung der Pauschalgebühr der Vermögensverwaltungsmandate pauschal berücksichtigt. Die Bandbreite solcher Entschädigungen im Zusammenhang mit Vermögensverwaltungsmandaten bewegt sich üblicherweise in diesem Rahmen: Vermögensverwaltungsmandate 0–0,10 %. Aus AKB-Fonds für institutionelle Anleger kann die Bank Management-Gebühren von 0–0,40 % p. a. des Vermögensverwaltungs-Anlagevolumens erhalten.

² Die Berechnungsgrundlage für die Auszahlungsgebühr ist das VVA-Gesamtvermögen per Stichtag vor Bezug. Als Bezug gelten sämtliche Abflüsse, welche durch die Kundin oder den Kunden veranlasst werden, wie z. B. Auszahlungen, Überweisungen, aber auch Überträge auf andere Konti bei der AKB.

³ Der Inhalt der Pauschalgebühr wird im Gebührentarif geregelt.

Performance AKB-Einkommen nachhaltig plus 2010–2024



Risikokennzahlen AKB-Einkommen nachhaltig plus 2010–2024

| | |
|---|------------------|
| Erwartete Rendite | 1,9 % |
| 99 % Wahrscheinlichkeit jährlicher Renditen | -4,6 % bis 9,6 % |
| Risiko | 3,1 % |

Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken. Die Ausführungen und Angaben in dieser Publikation wurden von der Aargauischen Kantonalbank mit grösster Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen, ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken zusammengestellt. Alle Angaben sind ohne Gewähr für den Inhalt, Vollständigkeit und Richtigkeit. Die AKB haftet nicht für falsche oder unvollständige Informationen. Die Ausführungen erfolgen ohne Offertcharakter und die Angaben begründen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb eines Produkts. Ebenso stellen sie keine individuelle Beratung bezüglich finanzieller, rechtlicher, steuerlicher oder anderer Fragen dar.